

GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinden im Pfarrsprengel Königs Wusterhausen

April - Mai 2024 - 54. Jahrgang



Aus dem Inhalt:

Busfahrt für Senioren Seite 4

Entwurmung der Kirche in Zeesen Seite 7

Neue Mitarbeiterin für die Kinder Seite 10

Konfirmationen Seite 11

Bitte um Kirchgeld im Einleger

Gedanken zum Monatsspruch April

von Pfarrer Arndt

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.

1. Petr. 3,15

Monatsspruch April 2024

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.

1. Petrus 3,15



Ich liebe Geschichten. Gern lese ich den Enkeln oder den Kindern in unserer Kita am Vorlesetag Geschichten vor. Noch lieber jedoch erzähle ich Kindern Geschichten ohne ein Buch vor der Nase. Es sind die Geschichten von Jesus, Jona, Mose, Abraham. Die ganze Bibel ist voller aufregender Geschichten. Und wenn man sie erzählt und nicht vorliest, kann man den Kindern dabei ins Gesicht schauen. Kinder zeigen recht unverblümt, ob ihnen eine Geschichte gefällt. Schon lange bevor Geschichten aufgeschrieben wurden, erzählte man sich Geschichten. Das geschah sicher schon an den Lagerfeuern der Steinzeit. Die Geschichten waren wichtig. Es ging nicht nur um seichte Unterhaltung - um die ging es sicher auch - sondern um überlebenswichtige Informationen. Erzählen ist und bleibt einer der ersten und wichtigsten Bausteine jeder Kultur und natürlich auch unserer, auch wenn wir heute lieber mit dem Handy schreiben oder Bilder posten.

Aber wenn wir dann doch erzählen, welche Geschichten erzählen wir? Meist ist

unser Gerede sogenannter Smalltalk über das Wetter, die Mode oder sehr gern über Krankheiten und weltweite Krisen. Gerade der Blick auf das Schwere und Belastende löst unsere Zunge und wir ergötzen uns an Unglücksnachrichten, obwohl es uns doch gut geht. *Wann haben wir eigentlich aufgehört, über das zu reden, was wirklich wichtig ist?*

Zugegeben, aufdringliche Gespräche über den eigenen Glauben sind abschreckend. Das habe ich schon öfter erlebt. Aber darum geht es im Monatsspruch gar nicht. Es geht darum, von der Hoffnung zu erzählen, die uns trägt.

Etwa so: Wie wunderschön ist das? Wir erzählen auf einmal andere Geschichten; nicht mehr von Krankheiten, Krisen und Problemen, obwohl auch die natürlich weiterhin Teil unserer Welt sind. Doch wir erzählen jetzt davon, was uns in allem hält, was uns hoffen lässt; von dem, was uns mutig jeden Tag aufstehen lässt - trotz aller Krisen. Wir setzten eine Hoffnungsgeschichte neben die vielen alten Geschichten, von denen wir in der Bibel gelesen oder gehört haben. Geschichten, die das Überleben sichern und Hoffnung wachsen lassen, weil sie von Gottes Liebe zu seiner Schöpfung erzählen.

Solche Geschichten kann und will ich gern wieder und wieder hören. Dazu gehe ich in den Gottesdienst und will sie gern auch selbst erzählen. Denn diese Hoffnung und das feste Vertrauen auf Gottes barmherzige Liebe, trägt und beflügelt mich.

Bleiben Sie behütet,**Ihr Pfarrer Ingo Arndt****Gedanken zum Monatsspruch Mai**

von Pfarrer Witt-Felser

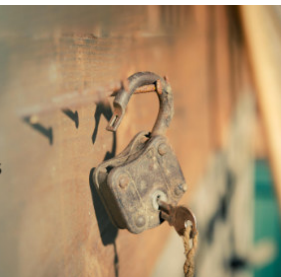
Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.

1. Kor. 6,1

Monatsspruch Mai 2024

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.

1. Korinther 6,12



Das Christentum ist für mich die Religion der Freiheit.

Jesus Christus hat uns durch seinen Tod am Kreuz ein für alle Mal aus den Verstrickungen der Verfehlung und der Sünde befreit.

Wir sind gerechtfertigt vor Gott nur aus dem Glauben heraus.

Aber was bedeutet das jetzt konkret? Dürfen wir jetzt machen, was wir wollen?

Sind unserem Tun und Handeln nun gar keine Grenze mehr gesetzt?

Das wäre für mich ein grobes Missverständnis des Evangeliums.

Die guten Werke sind nun nämlich nicht mehr Voraussetzung des Glaubens, sondern seine Folge.

Wenn wir uns entschließen, Jesus Christus mit allem, was wir haben, nachzufolgen, dann verändert das alles: Unsere Grundeinstellung zum Leben, unsere Gefühle gegenüber der Welt und unseren Mitmenschen, ja unser ganzes Denken und eben auch Handeln.

Wer zu Jesus Christus gehört, versucht in seinem Leben jeden einzelnen Tag Liebe weiterzugeben und Gutes zu tun. Das höchste Gebot ist das Dop-

pelgebot der Liebe. Gott und unsere Mitmenschen sollen wir von ganzem Herzen und mit all unserer Kraft lieben.

Und dieses Liebesgebot schließt die ganze Schöpfung mit ein. Wir sind aufgefordert, ausnahmslos allen Menschen mit Liebe zu begegnen - nicht nur den Geschwistern im Glauben, sondern auch, so schwer es fällt, unseren Feinden und denen, die uns oder anderen Böses wollen. Nachfolge leben heißt demnach Liebe verbreiten - das ist und bleibt das oberste Leitprinzip. Wenn wir uns davon führen und eben leiten lassen, dann sind wir in der Konsequenz, wie wir das tun, maximal frei.

Es gibt so viele adäquate Wege Jesus Christus nachzufolgen, wie es Menschen auf diesem Planeten gibt. Jeder sucht und findet seinen eigenen Weg. Dabei kann es helfen zu schauen, was wirklich wichtig ist. Nur weil etwas nicht prinzipiell verboten ist, ist es automatisch im Umkehrschluss nützlich und förderlich.

Muss ich wirklich überall hin mit dem eigenen Auto fahren? Muss ich in jedem Urlaub zu einem anderen Ziel fliegen? Muss jeden Tag ein Stück Fleisch auf meinem Teller liegen?

Wir haben die Freiheit zu entscheiden, was wir tun wollen und was uns wichtig ist - solange wir dabei immer von der Liebe geleitet sind, die durch Gottes Sohn Jesus Christus in unsere Welt gekommen ist.

Bleiben Sie zuversichtlich und behütet,**Ihr Pfarrer Boris Witt-Felser**

Busfahrt für Senioren

Am Dienstag, dem **28. Mai 2024** führt uns diesmal die Reise nach Berlin. Wir machen es wie letztes Jahr, dass die konkreten Ziele nicht verraten werden. Soviel sei aber gesagt: Wir machen dreimal Station und es wird viel „Aha!“ und „Oho!“ geben. Die Reise **beginnt um 8:30 Uhr am Gemeindezentrum an der Kreuzkirche KW** und endet um 17:00 Uhr.

Wer nicht gut zu Fuß ist, muss sich keine Sorgen machen.

In der Innenstadt bestaunen wir eine Kirche, die von außen fast übersehen wird, innen jedoch atemberaubend schön ist. Dann lernen wir ein Kapelle kennen, die ein sehr besonderer Gedenkort ist. Nach einer Mittagsrast in einem nahen Hotel, dessen Garten sogar in einer japanischen Gartenzeitschrift prämiert wurde, führt uns der Weg zu einem dritten Halt, wo jemand Berühmtes lebte und sich Gäste aus der ganzen Welt die Klinke in die Hand geben.

Auf Sie und auf einen schönen Tag Ende Mai freuen sich Ihre Pfarrerinnen Cornelia Mix (Wildau/Zeuthen) und Friederike Winter

Teilnehmerbeitrag 60,- € (all inclusive) – bei Anmeldung in der Regionalküsterei bitten wir um Überweisung auf folgendes Konto:

Ev. Kirchenkreisverband Süd

DE 78 1005 0000 4955 1903 97

BELADEBEXXX

Verwendungszweck: Königs Wusterhausen, Seniorenfahrt, Name

Wir werden visitiert - der Kreiskirchenrat besucht uns

Der Kreiskirchenrat hat beschlossen, alle Regionen des Kirchenkreises zu visitieren. Seit etlichen Jahren ist die Stärkung der regionalen Zusammenarbeit ein Ziel kreiskirchlicher Arbeit.

In unserer Region ist es bereits zur Bildung eines Pfarrsprengels gekommen. Bei dieser Visitation sollen in erster Linie Gespräche mit den GKR und mit beruflichen- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden geführt werden.

Die Gespräche und Besuche werden in der Zeit zwischen dem 01.-15. Juni 2024 stattfinden.

Die Visitationskommission freut sich auf gemeinsame Gottesdienste, mit der Möglichkeit für Gemeindeglieder, das Gespräch mit den Besuchenden der Kommission zu führen.

Lange schon ist der Besuch geplant, wurde aber wegen der Pandemie, der wechselnden Mitarbeitenden und dem Bau des Gemeindezentrums immer wieder verschoben.

Freuen wir uns auf anregende Gespräche, verbindende Gottesdienste und neue Impulse für die Arbeit der Gemeinden in unserer Region! I.Arndt



Achtsamkeitsretreat in der Dorfkirche Schenkendorf 16.-17. August 2024

Hiermit laden wir erstmals zu unserem Achtsamkeitsretreat in der Dorfkirche Schenkendorf ein. Wir möchten ein Wochenende in Stille, mit verschiedenen Meditationsformen, Yoga und einer Zeit des wieder zu sich Findens verbringen.

Warum wählen wir unsere Kirche für diese Veranstaltung? Die Kirche ist von jeher ein Ort der Einkehr und Ruhe. Der Arzt Dr. Dietrich Grönemeyer sagt: "Die Kirche kann helfen, Ruhe und Entspannung zu finden." Er kam sehr bewegt von einer Reise aus Indien zurück und erzählte: "Das war so etwas Berührendes, dass ich mich gefragt habe, warum wir nicht die Kirchräume öffnen und sie den Menschen anbieten."

Das wollen wir nun tun. Die Veranstaltung beginnt am Freitag, 18:00 Uhr mit einer Vorstellungsrunde, Besprechung der Erwartungshaltung zum Retreat, einer Einführungsmediation und einem gemeinsamen Abendessen.

Am Sonnabend starten wir mit einem gemeinsamen Frühstück, bevor es in den Tag geht. Zwischen den einzelnen Tagesordnungspunkten werden wir auch zusammen Mittag essen und am Nachmittag eine Kaffee-/Teepause machen. Abschluss ist dann um 18:00 Uhr.

Für dieses Retreat können Sie sich ab April 2024 anmelden unter:

<https://pretix.eu/Achtsamkeit/tk7gr>

Die Teilnahmegebühr beträgt 80,00 EURO. Erst nach Eingang der Gebühr, ist die Anmeldung verbindlich.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße vom GKR Schenkendorf-Zeesen

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd

BIC: BELADEBEXXX

I-BAN: DE78100500004955190397

Verwendungszweck

„Achtsamkeitsseminar in Schenkendorf, Teilnehmername“



Sei ein lebendiger Fisch!**Es sind leider keine Plätze mehr frei!****Ein Anruf in der Regionalküsterei lohnt sich aber.**

Wir laden Familien herzlich zu einer Wochenendrüstzeit in Woltersdorf/Erkner ein, wo wir Gemeinschaft erleben und darüber nachdenken wollen, wie wir lebendige Fische sein können.

Auch wenn die Anmeldefrist am 31. März abgelaufen ist, machen wir Ihnen Mut, in der Regionalküsterei nachzufragen, ob es noch Restplätze gibt. Hier die Informationen: Wann: **24. bis 26. Mai 2024**. Beginn: 17:00 Uhr Wo: **Woltersdorf** (bei Erkner)

Kosten (Übernachtung, Selbstverpflegung, ggf. zzgl. Bettwäsche):

Erwachsene: 80 Euro, Kinder von 0 – 3 Jahren: frei,

Kinder von 4 – 12 Jahre: 40 Euro

Jugendliche von 13 – 18 Jahre: 60 Euro

Fragen/Anmeldung: Christiane Koselowsky unter

christiane.koselowsky@gmail.com

bzw. in der Regionalküsterei

**Lebendiger Adventskalender 2024 - die Planungen beginnen**

Nach den mutmachenden Erfahrungen im letzten Advent soll es auch in diesem Jahr wieder einen „Lebendigen Adventskalender“ in Königs Wusterhausen geben. Einige „Türchen“, die sich traditionell an der Aktion seit Jahren beteiligen, werden sich wieder öffnen. Aber auch Teilnehmer, die sich das erste Mal beteiligt haben, waren von der Aktion begeistert. Nun warten wir, dass die Tage wieder länger und wärmer werden und der Sommer kommt. Noch keiner denkt an den kommenden Advent.

Trotzdem muss **jetzt** mit den Vorbereitungen begonnen werden. Deshalb an dieser Stelle der **Aufruf**, bei Interesse, sich beteiligen zu wollen:

Ab jetzt kann man sich bei **Familie Kalz** melden.

Sie wird in diesem Jahr die Koordination dankenswerter Weise übernehmen.

Telefon: Familie Kalz, Tel., 03375 205262, Mail: a.k.kalz@t-online.de

**Entwidmung der Kirche in Zeesen**

Der GKR Schenkendorf-Zeesen hat auf seiner Sitzung im Februar über die Zukunft der Zeesener Kirche gesprochen. Im Ergebnis wurde die Beabsichtigung beschlossen, die Kirche und die Pfarrdienstwohnung zu entwidmen. Bei einem Kirchraum handelt es sich immer um einen besonderen Raum, der für diesen Zweck einst gewidmet wurde. Abgesehen davon verbinden sich für viele Gemeindeglieder mit der Kirche in Zeesen viele persönlich und wichtige Lebenserinnerungen. Wenn wir das Pachtgrundstück und die Kirche an die Stadt KW übergeben wollen, damit dort ein Gemeinschaftshaus entstehen kann, worüber sich die 6000 Einwohner von Zeesen und die verschiedenen Vereine sicher sehr freuen würden, muss die Kirche vorher entwidmet werden. Das ist für die Verhandlungen mit der Stadt sehr wichtig, damit das Versprechen, dass im RBB gegeben wurde, auch eingehalten werden kann.

Deshalb lädt der GKR am **26. Mai um 10:00 Uhr** zu einem Gottesdienst mit anschließender **Gemeindeversammlung** in die Zeesener Kirche ein. Entscheidungen zur Entwidmung werden bis dahin noch nicht gefallen sein, weil die Gemeindeversammlung vorher dazu gehört werden muss.

I.Arndt



Eine Entwidmung ist ein Hoheitsakt zur Statusbeendigung einer öffentlichen Sache (Kirche). Mit der Entwidmung endet die öffentlich-rechtliche Dienstbarkeit an der Sache. Konkret: Symbolisch werden die wichtigen Gegenstände wie Abendmahlsgeschirr, Taufschale, Antependien (Altarbehang) und das Kreuz aus der Kirche getragen. Damit ist die Kirche dann keine Kirche für gottesdienstliche Handlungen mehr. I.Arndt

Frühlingsfest in Schenkendorf

Die Frühlingsfeste in Schenkendorf haben eine lange Tradition. Nach einem Gottesdienst in der schönen Schenkendorfer Kirche zieht die Gemeinde in den Gemeindesaal, wo festlich gedeckte Tische zum Kaffeetrinken einladen. Es wird die Möglichkeit zu Gesprächen, Singen, Geschichten hören und Rätsel lösen geben.

Die Kinder können sich auf einen Maltisch freuen. Natürlich freuen wir uns über *Kuchenspenden*, die von Inge Steinke entgegengenommen werden. Lassen Sie sich einladen zum Frühlingsfest in Schenkendorf am

14. April 2024, 14:00 Uhr in der Kirche und im Gemeindehaus!

I.Arndt



Gesprächskreistermine in Schenkendorf

Der Gesprächskreis trifft sich an jedem 2. Mittwoch im Monat, jeweils um **18:00 Uhr** im Gemeindehaus Schenkendorf (neben der Kirche).

Termine: 10.04. und 08.05.2024

Himmelfahrt in Zeesen

am 09. Mai 2024, um 11:00 Uhr

Am Himmelfahrtstag wollen wir letztmalig auf dem Gelände unserer Kirche in der Friedenstr. 54 in Zeesen einen Freiluftgottesdienst feiern.

Es ist schon einige Jahre her, dass wir dort ein Fest gefeiert haben. Es wird einige Mühen machen, das Gelände hinter der Kirche zu begradigen. Trotzdem wollen wir es wagen!

Das Motto: **DA BERÜHREN SICH HIMMEL UND ERDE**

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder mit unserem Posaunenchor und Gästen aus der Region 4 unseres Kirchenkreises (Britz, Hephatha) zusammen feiern.

Die Planungen dazu sind gerade ange laufen. Wir freuen uns über Kuchen- und Salatspenden. Um die heiße Wurst vom Grill kümmern wir uns.

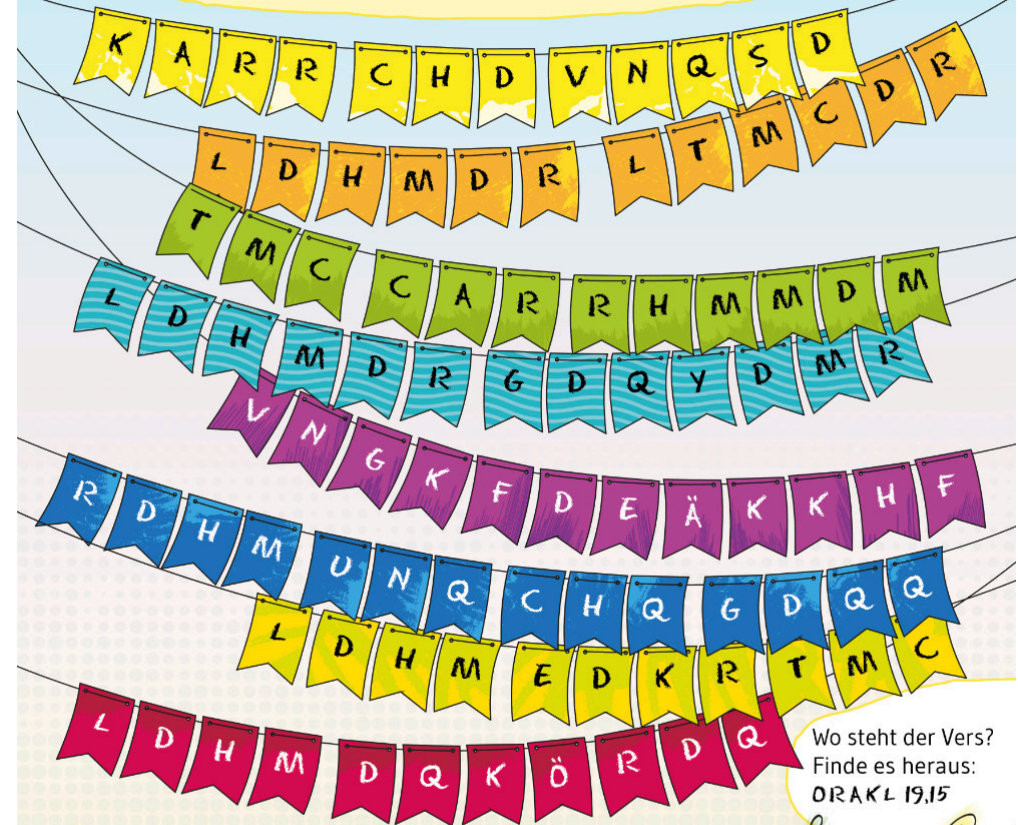
Auch suchen wir freiwillige Helfer für die Herrichtung des Grundstücks und für den Auf- u. Abbau. Lassen Sie sich ansprechen oder melden Sie sich in unserem Gemeindebüro.



I.Arndt

Merkversrätsel

Schreibe zu jedem Buchstaben in dem Fähnchen den Buchstaben, der im Alphabet danach steht. Aneinandergereiht ergeben diese Buchstaben einen Bibelvers. Diese Buchstaben bleiben unverändert: A, Ä, Ö.



Wo steht der Vers?
Finde es heraus:
ORAKL 19,15



Freust du dich über mehr?
www.Gemeindebrief-Helfer.de
gibt einiges her!

Wir bekommen eine neue Mitarbeiterin für die Arbeit mit Kindern

Bianca Zastrow wird die neue Mitarbeiterin für die Arbeit mit Kindern in unserer Region werden. Auf seiner Februarsitzung hatte der Kreiskirchenrat dem Votum der Findungskommission zugestimmt und die mögliche Anstellung von Frau Zastrow beschlossen. Im nächsten Gemeindebrief wird sich Frau Zastrow selbst vorstellen. Sicher werden wir ihr beim Gemeindefest am 23. Juni begegnen.

Sie wird ihren Dienst am **1. April** beginnen können. Wir freuen uns auf eine motivierte Mitarbeiterin, die nicht nur die Christenlehre im Gemeindezentrum KW und in Senzig halten wird, sondern Familiengottesdienste und Kinderreisen organisieren will und sicher voll neuer Ideen ist.

I.Arndt



Safe the date: Konfival 3.0

Auch wenn es noch lange hin ist, hier schon ein wichtiger Hinweis für die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die nächstes Jahr konfirmiert werden und diejenigen, die im September mit einem neuen Konfikus starten wollen. Vom 21.-25. Oktober 2024 lädt die Evangelische Jugend des Kirchenkreises zum Konfival nach Greifswald/Wieck ein. Alle sind eingeladen, gemeinsam eine gute Zeit miteinander zu verbringen. Dabei werden sie von hauptamtlichen Mitarbeitenden aus der Jugendarbeit der Gemeinden begleitet. „Meer sein – mehr sein“ lautet das Motto. Wir werden wie im letzten Jahr mit einer Gruppe von Konfis und Teamern aus Königs Wusterhausen dabei sein. Bitte den Termin vormerken! Gerade für die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die im September neu starten, ist das eine gute Möglichkeit, viele andere Konfis kennenzulernen und etwas gemeinsam zu erleben.

Einen guten Eindruck von dem, was die Jugendlichen erwartet, vermittelt ein Film vom Konfival 2023.

W.Thörner



Rüstgottesdienst vor den Konfirmationen

Am **Samstag**, dem **18. Mai 2024**, findet um **18:00 Uhr** in der **Kreuzkirche** in Königs Wusterhausen ein **Rüstgottesdienst** für alle Konfirmand*innen statt, die an Pfingsten (19.05.) konfirmiert werden. Zu diesem Gottesdienst mit Abendmahl sind alle interessierten Gemeindeglieder herzlich eingeladen.

B. Witt-Felser



Konfirmationen im Sprengel Königs Wusterhausen

Am **Pfingstsonntag**, also am **19. Mai 2024**, werden um **10.30 Uhr** in der **Kreuzkirche** konfirmiert:

xxxxxxxxxxx

Theo Lüdtke

xxxxxxxxxxx

Anna Stein.



Am selben Tag werden um **14:00 Uhr** in der **Kirche** in **Deutsch Wusterhausen** konfirmiert:

Marlene Berger

xxxxxxxxxxx

Bosse Paradies

Marit Reszat.



Wir wünschen allen Konfirmandinnen und Konfirmanden Gottes Segen an diesem besonderen Tag!

B. Witt-Felser

LandesJugendCamp 2024 in Hirschluch 05.-07. Juli 2024

Unter dem Motto #liebevoll lädt die Evangelische Jugend zum gemeinsamen Feiern, Diskutieren und zur Begegnung mit vielen anderen Jugendlichen aus der Landeskirche ein. Das Thema beschäftigt sich mit Fragen des gemeinsamen Umganges und der Welt.

Und wie sieht das größte Festival der EJBO nun 2024 aus?

Am Freitag eröffnen wir mit mehreren hundert Jugendlichen unser Camp. Der Samstag ist geprägt von zahlreichen Angeboten auf dem Gelände. Es wird einen großen Jugendgottesdienst geben, Workshops, Aufführungen, Spielaktionen, Diskussionsrunden, Sportangebote und vieles mehr. Den Abschluss bildet der Sonntag mit einem phänomenalen gemeinsamen Brunch. Es ist also jede Menge los und sicher für jede und jeden zwischen 12 und 27 Jahren etwas dabei, wir freuen uns auf Euch! Der Teilnahmebeitrag beträgt 60€, mit dem Frühbucherrabatt bis 1. Mai lediglich 50€.

Ihr wollt mit dabei sein, als Teilnehmende oder sogar mit einem eigenen kleinen Programmpunkt? Dann meldet Euch gerne beim Jugendmitarbeiter Wolfgang Thörner! Weitere Infos zum Landesjugendcamp findet Ihr unter www.ejbo.de



Film ab im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche

Das Schauen von Filmen in Gemeinschaft ist und bleibt ein Erlebnis. So wollen wir uns am **Freitag**, den **12. April**, um **19:00 Uhr** im **Gemeindezentrum** an der **Kreuzkirche** wieder zu einem **Filmabend** treffen.

Der gezeigte Film wird für Konfirmanden und Jugendliche ebenso geeignet sein, wie für junge Erwachsene, Menschen mitten im Leben und für Senior*innen.

Nach dem Film besteht noch die Gelegenheit, gemeinsam über den Film ins Gespräch zu kommen.

Der Film wird auch wieder religiöse Bezüge haben, er wird zum Nachdenken anregen und hoffentlich trotzdem unterhaltsam sein. Was will man mehr...

Das Vorbereitungsteam freut sich auf zahlreiches Erscheinen und einfach einen schönen Abend.

B. Witt-Felser



Rückblick auf den ersten Jugendgottesdienst

Am Sonntag, dem 18. Februar fand in der Kreuzkirche der erste Jugendgottesdienst des Jahres statt, zu dem Menschen jeden Alters kamen. Konfirmand*innen und Jugendliche haben bei einigen Treffen die Auswahl für Lieder, Texte und den Ablauf getroffen. Gebete, Fürbitten und die Dialogpredigt wurden von ihnen mitgestaltet.

Während des Gottesdienstes wurden zwei junge Menschen getauft, die im Mai konfirmiert werden, was dem Jugendgottesdienst das Thema Wasser und Taufe gab. Jeder, der wollte, konnte sich bei einer Tauferinnerung segnen und einen Spruch mit auf den Weg geben lassen. Letztendlich war viel Vorbereitung gefragt und wir befinden uns bereits in der Planung und Optimierung der nächsten Gottesdienste dieser Reihe.












SAFE THE DATE

Herzliche Einladung zum nächsten Jugendgottesdienst am **16.06.2024!** Wir können versprechen, dass es sehr musikalisch wird, und freuen uns auf euer Kommen.

Rebekka Kalz, Carina Ohm

Infos zu den künftigen Jugendgottesdiensten in der Kreuzkirche

Die Jugendgottesdienste werden an Sonntagen in der Kreuzkirche um 10.30 Uhr stattfinden und von Jugendlichen gestaltet. Auch die musikalische Gestaltung übernehmen Jugendliche. Dafür ist der Popularmusiker des Kirchenkreises Arnd Mechsner angefragt und andere Jugendbands, die uns hoffentlich unterstützen. Toll wäre es, eine eigene Jugendband in Königs Wusterhausen zu gründen, die dann die Jugendgottesdienste mitgestaltet. Ebenso soll ein fester Teamer-, Mitarbeiterkreis für die Jugendgottesdienste gefunden werden. Wir wollen die Jugendgottesdienste gemeinsam mit Jugendlichen und der Gemeinde feiern mit Anspielen, Filmclips, Bildern, coolen Texten, Gebeten und toller Musik. Hast du Lust bei der Gestaltung von Jugendgottesdiensten mitzumachen, dann melde dich bei uns oder beim Jugendmitarbeiter Wolfgang Thörner per Mail thoerner@ejnberlin.de oder unter 017611846093.

07. April - Quasimodogeniti		
DW	09:00 Uhr	Winter
KW	10:30 Uhr	Winter 
14. April - Misericordias Domini		
KW	10:30 Uhr	Arndt 
SD	14:00 Uhr	Frühlingsfest 
21. April - Jubilate		
DW	09:00 Uhr	Arndt
KW	10:30 Uhr	Arndt
28. April - Kantate - Sprengelgottesdienst		
KW	10:30 Uhr	Kantatengottesdienst aller Musikgruppen  Winter
05. Mai - Rogate		
DW	09:00 Uhr	Winter
KW	10:30 Uhr	Winter  
09. Mai - Himmelfahrt		
ZE	11:00 Uhr	Himmelfahrtsgottesdienst in Zeesen Arndt
12. Mai - Exaudi		
SD	09:00 Uhr	Arndt 
KW	10:30 Uhr	Arndt 
18. Mai		
KW	18:00 Uhr	Rüstgottesdienst vor der Konfirmation  Witt-Felser /Thörner
19. Mai - Pfingsten		
KW	10:30 Uhr	Konfirmation mit dem Posaunenchor KW Witt-Felser /Thörner
DW	14:00 Uhr	Konfirmation Witt-Felser /Thörner
20. Mai - Pfingstmontag		
KW	10:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst Witt-Felser
26. Mai - Trinitatis		
ZE	10:00 Uhr	anschl. Gemeindeversammlung Witt-Felser
KW	14:00 Uhr	Regionalgottesdienst-Jubelkonfirmation Winter
02. Juni - 1. So.n. Trinitatis		
DW	09:00 Uhr	Arndt
KW	10:30 Uhr	Arndt 

Zeichenerklärung:

=Abendmahl



= Kindergottesdienst

Sprengelgemeinden: DW=Deutsch Wusterhausen, KW= Königs Wusterhausen, SD= Schenkendorf, ZE= Zeesen

Lukas-Gemeinde: SE= Senzig NL= Niederlehme, ZED= Zernsdorf

Kindergottesdienste in KW und Schenkendorf finden Sie im Gottesdienstplan mit dem Symbol „Kirche mit Kindern“ gekennzeichnet.

In Schenkendorf findet der Kindergottesdienst nach dem Gottesdienst statt.

Termine: 14.04., 14:00 Uhr, 12.05., 10:15 Uhr, 16.06., 10.15 Uhr

In Königs Wusterhausen beginnen die Kinder um **10:30 Uhr** ihren Gottesdienst in der Kirche. Mit der Leiterin verlassen sie die Kirche und gehen dann in das **Kinderzentrum** zu ihrem Kindergottesdienst.

Termine: 14.04., 28.04., 5.05., 12.05.

**Andachten in den Seniorenheimen der AWO mit Pfn. Winter**

11. April	10:00 Uhr	KW, Rosa-Luxemburg-Str.
07. Mai	10:30 Uhr	Deutsch Wusterhausen
16. Mai	10:00 Uhr	KW, Rosa-Luxemburg-Str.

Friedensgebet - Taizéandacht

Laut und hektisch: So geht es meistens zu in unserer Welt des Alltags und der Arbeit. Ständig sind wir erreichbar, ständig prasseln Informationen und Nachrichten auf uns ein. Eigentlich haben wir immer eine Geräuschkulisse um uns herum.

Diesen Kreislauf aus Stress und Überforderung wollen wir gemeinsam zumindest für einen Moment unterbrechen.

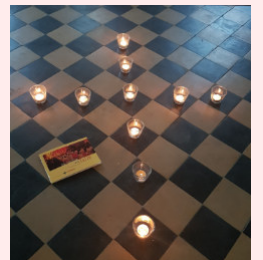
So treffen wir uns am **Freitag**, den **12. April 2024**, um **18:00 Uhr** in der **Kreuzkirche** zu einer **Taizé-Andacht**.

Beim gemeinsamen Singen der Lieder der ökumenischen Kommunität in Südfrankreich wollen wir gemeinsam zur Ruhe kommen – und dabei ganz tief in uns hinein lauschen. Vielleicht können wir sie dann zumindest erahnen: Gottes Stimme in uns und in der Welt.

Da an immer noch viel zu vielen Orten auf dieser Welt Krieg herrscht, feiern wir die Andacht gleichzeitig auch als **Friedensgebet**.

Fühlen Sie sich allesamt herzlich eingeladen und erwartet zu dieser Andacht. Das Vorbereitungsteam ist gespannt auf die Begegnung mit Ihnen...

B. Witt-Felser



Jetzt anmelden zur Jubelkonfirmation

Am **26. Mai** feiern wir um **14:00 Uhr** in der **Kreuzkirche Königs Wusterhausen** einen festlichen und musikalischen Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum. Herzliche Einladung an alle, die ihrer Einsegnungsfeier in den Kirchen in und um Königs Wusterhausen vor 25, 50 oder vor 60 Jahren gedenken wollen und sich erneut segnen lassen möchten.

Ebenso herzlich eingeladen sind auch all diejenigen, die ganz woanders aufwuchsen und erst später hierher umgezogen sind.

Und über das runde silberne, goldene oder diamantene Jubiläum hinaus sind natürlich auch alle willkommen, deren Konfirmation bereits vor 1964 stattfand. Ab einem gewissen Alter darf jedes Jahr als schönes Jubiläum empfunden werden! Feiern Sie mit Ihren Angehörigen Ihre Jubelkonfirmation und genießen ein geselliges Miteinander an der anschließenden Kaffeetafel im Gemeindezentrum neben der Kirche!

Für unsere Planung bitten wir bis zum **20. Mai** um Ihre **Anmeldung** in der Küsterei per mail (regionalkuesterei-kw@t-online.de) oder telefonisch 03375-258620 (Di. 10:00 Uhr -12:00 Uhr und 14:30 - 17:30; Do., 10:00 Uhr -12:00 Uhr)

F. Winter



Einladung zum Kaffeetrinken für die Geburtstagskinder Januar-März 2024

Am Donnerstag, dem **25. April** findet die Kaffeetafel für die Geburtstagskinder der Monate Januar-März 2024 statt. Herzliche Einladung zu dieser Zusammenkunft im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche.

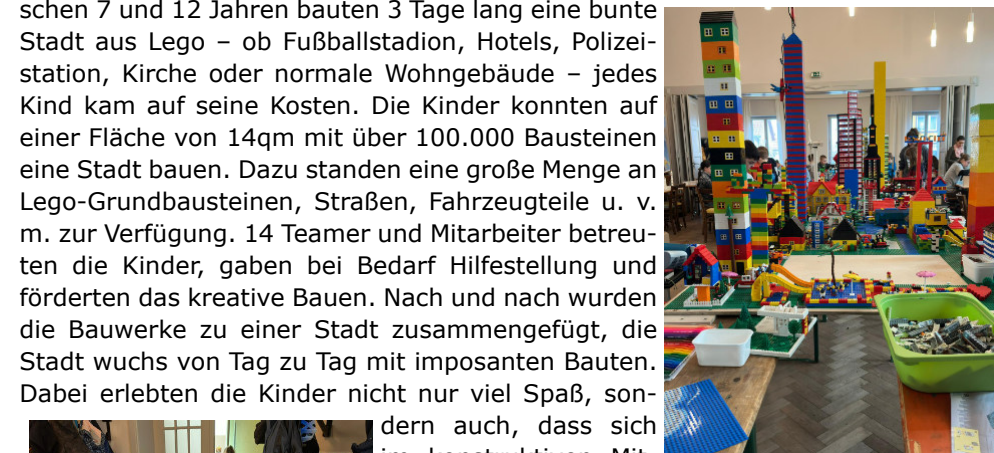
Für unsere Vorbereitungen bitten wir bis zum **22.04. um Anmeldung** in der Küsterei unter 03375 25 86 20.

F. Winter

65 begeisterte Kinder bei den Legotagen in Senzig



In der Winterferienwoche Anfang Februar fand die „LEGO-Tage“ in den Räumen des Gemeindehauses in der Ev. Lukaskirche statt. Insgesamt 65 Kinder zwischen 7 und 12 Jahren bauten 3 Tage lang eine bunte Stadt aus Lego – ob Fußballstadion, Hotels, Polizeistation, Kirche oder normale Wohngebäude – jedes Kind kam auf seine Kosten. Die Kinder konnten auf einer Fläche von 14qm mit über 100.000 Bausteinen eine Stadt bauen. Dazu standen eine große Menge an Lego-Grundbausteinen, Straßen, Fahrzeugteile u. v. m. zur Verfügung. 14 Teamer und Mitarbeiter betreuten die Kinder, gaben bei Bedarf Hilfestellung und förderten das kreative Bauen. Nach und nach wurden die Bauwerke zu einer Stadt zusammengefügt, die Stadt wuchs von Tag zu Tag mit imposanten Bauten. Dabei erlebten die Kinder nicht nur viel Spaß, sondern auch, dass sich im konstruktiven Miteinander unterschiedliche Bau-Ideen wunderbar ergänzten. Alle Kinder konnten auf ihre Art etwas zur Stadt beitragen. In den Baupausen wurden auf lebhafteste Art und Weise biblische Geschichten vorgestellt und das Lied „Wir bauen eine Legostadt“ gesungen. Am Ende gab es viele begeisterte Kinder und Eltern, die sich noch lange an die LEGO-Tage erinnern. Danke an alle Teamer und Mitarbeiter, die zu den tollen, gelungenen LEGO-Tagen beigetragen haben. Danke auch an alle Eltern, die uns beim Abbauen am Freitag nach der Präsentation der Legostadt mit unterstützt haben. Für die LEGO-Tage in den Winterferien 2025 im ev. Gemeindezentrum an der Kreuzkirche Königs Wusterhausen machen wir uns schon jetzt Gedanken.



W. Thörner

Willkommen lieber Frühling

Hey liebe Familien,
im wunderschönen Monat Mai, wenn die Sonne wärmt und die Blumen in voller Pracht erblühen, spüren wir, wie die Liebe um uns herum aufgeht - genau wie Heinrich Heine es so poetisch beschrieben hat.

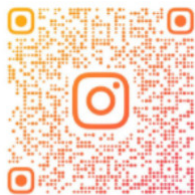
In unserem Evangelischen Familienzentrum möchten wir diesen Frühling mit euch teilen und euch einladen, Teil unserer herzlichen Gemeinschaft zu sein. Denn bei uns sind die Türen genauso weit geöffnet wie unsere Herzen, und wir freuen uns darauf, euch willkommen zu heißen.

Unser aktueller Kursplan ist randvoll mit spannenden Aktivitäten für Groß und Klein. Von kreativen Bastelstunden bis hin zu gemütlichen Eltern-Kind-Gruppen ist für jeden etwas dabei. Und das Beste daran? Ihr könnt nicht nur selbst teilnehmen, sondern auch euren Freunden und Nachbarn von euren tollen Erlebnissen bei uns erzählen und sie dazu einladen, mitzukommen.

Last uns gemeinsam die Wärme des Frühlings einfangen, sei es durch gemeinsame Abenteuer, fröhliches Lachen oder einfach nur durch Nähe zueinander. Denn in unserem Familienzentrum ist Platz für jede Familie, groß und klein. Kommt vorbei und lasst uns gemeinsam den Frühling begrüßen - wir freuen uns auf euch!

Mit herzlichen Grüßen,

Katja & Anja



@FAMILIENZENTRUM_KW_GANZSTARK



Wieder Krankenhausseelsorge in Königs Wusterhausen

Am 19. Februar wurde Cornelia Marquardt als Krankenhausseelsorgerin von Sup. Dr. Nottmeier im Achenbach-Krankenhaus in einer kleinen Feierstunde mit Andacht in ihren Dienst eingeführt. Schon im letzten Jahr hatte sie ihre Arbeit aufgenommen. Wir freuen uns, dass nach langer Zeit die Stelle der Krankenhausseelsorge wieder besetzt werden konnte. Möglich war dies, weil eine halbe Stelle im Kirchenkreis in der Krankenhausseelsorge unbesetzt war und mit der viertel Stelle in KW verbunden werden konnte. Nun arbeitet Pfn. Marquardt mit einer halben Stelle im Vivantis-Klinikum in Neukölln und mit 25% Dienstumfang im Achenbach-Krankenhaus.



Foto: Lauschke

Pfn. Marquardt ist hier in KW natürlich nicht unbekannt. Seit Mitte der 90-iger Jahre war sie Pfarrerin in unserer Region. Die Lukaskirchengemeinde entstand in ihrer Amtszeit. Außerdem war sie im ehemaligen Kirchenkreis Königs Wusterhausen und im späteren Ev. Kirchenkreis Neukölln stellvertretende Superintendentin. In dieser Zeit war sie auch Krankenhausseelsorgerin in KW und Lübben, bis sie in die Krankenhausseelsorge ins Wenckebach-Krankenhaus nach Berlin wechselte. Von dort kehrte sie nun wieder zurück in ihre Heimat. Sicher haben Sie sie in letzter Zeit in Vertretungsgottesdiensten in der Region schon erlebt.
I.Arndt

Montag	Dienstag	Mittwoch gerade KW	Mittwoch ungerade KW	Donnerstag	Freitag alle vier Wochen
09:00 - 12:00 Uhr Telefonisch erreichbar Beratung, Information, Anmeldungen, etc.	09:00 - 12:00 Uhr Telefonisch erreichbar Beratung, Information, Anmeldungen, etc.	10:00 - 11:00 Uhr Krabbelgruppe* Minizwerge (3-12 Mon) Leitung Katja		09:30 - 11:00 Uhr Krabbelgruppe* Zwergentreff (1-3 J) Leitung Katja	09:30 - 11:30 Uhr Themenfrühstück* am 23.2., 22.3., 19.4., 17.5., 14.6. 24 Leitung Christine
14:30 - 15:15 Uhr Kindertanzen Gr. 1* Leitung Karin	14:30 - 17:30 Uhr Familiencafé** Offener Treff Austausch	15:30 - 17:30 Uhr Alleinerziehendentreff*** Leitung Anja/ NGK/ Birgit	15:00 - 17:00 Uhr Spielegruppe** Zwergenspielen (0-3 J) Leitung Gertraud	16:00-18:00 Uhr Gr. 1 19:00-21:00 Uhr Gr. 2 Selbsthilfegruppe Eltern Burnout-Prävention am 22.2., 21.3., 18.4., 16.5., 13.6.24 Leitung Christine	
15:30-16:15 Uhr Kindertanzen Gr. 2* Leitung Karin					
* Anmeldung unter:	familienzentrum-kw@evkf.de 0170 - 5 56 66 50 ** ohne Anmeldung				
*** Anmeldung:	ngk-lds@awo-bb-sued.de Tel. 0800-64546337 per SMS/ Whatsapp an 01525 4503 492				
Familienzentrum Königs Wusterhausen, Schenkendorfer Flur 25, 15711 Königs Wusterhausen					
Alle unsere Kursangebote sind kostenfrei. Kurse besuchen Kinder in Begleitung eines Erziehungsberechtigten. Eltern haften für ihre Kinder.					

Kirchenöffnung Kreuzkirche - auch in diesem Sommer

Dank der Vorarbeit von Frau Reszat aus dem GKR KW ist es wieder gelungen, die Kreuzkirche an den **Wochenenden** im Sommerhalbjahr regelmäßig, jeweils von **14:00 bis 16:00 Uhr**, zu öffnen. Gestartet wird am **06. April**. Nach jetzigem Planungsstand sind drei Tage noch unbesetzt:

04. Mai, 05. Mai und 11. Mai 2024

Wenn Sie ebenfalls Besucher in der Kreuzkirche begrüßen möchten, melden Sie sich doch einfach in unserer Küsterei. Wir freuen uns über jede und jeden, die oder der mitmachen möchte. Denn unsere Kirche ist einfach zu schön, um sie nicht zu zeigen.

I.Arndt



Z u

Samstag, 13. April 2024, 17:00 Uhr
Kreuzkirche Königs Wusterhausen

„Musikschulen öffnen Kirchen“
Festliche Klänge zum Frühlingserwachen

Werke von Klassik bis Moderne

Mit Solistinnen und Solisten sowie Ensembles der Kreismusikschule Dahme-Spreewald

Rahmenprogramm: Orgelführung im Anschluss an das Konzert
 Eintritt: frei

Es wird um Spenden für das Waisenhaus des CTW in Karachi (Pakistan) und für die Arbeit der evangelischen Kirchengemeinde Königs Wusterhausen gebeten.

Gottesdienst am Sonntag Kantate
Sonntag, 28. April 2024, 10:30 Uhr
Kreuzkirche Königs Wusterhausen

Musikalischer Festgottesdienst zum Sonntag Kantate mit dem Posaunenchor, der Kantorei, dem Kinderchor und dem Blockflötenkreis der Kirchengemeinde.

„Singt dem Herrn ein neues Lied“
 siehe Gottesdienstplan

Sonntag, 05. Mai 2024, 18:00 Uhr
Kreuzkirche Königs Wusterhausen

Chorkonzert mit dem Kantatenchor Zeuthen
„Bach und Vivaldi“

Johann Sebastian Bach: Himmelfahrtsoratorium
 für Soli, Chor und Orchester, BWV 11

Antonio Vivaldi: Dixit Dominus (Psalm 110) RV 594
 für Soli 2 Chöre und 2 Orchester

Johann Sebastian Bach: O ewiges Feuer, Kantate zum Pfingstfest,
 BWV 34 für Soli Chor und Orchester

Mitwirkende: Matilde Frattegiani Bianchi (Sopran), Alice Lackner (Mezzosopran),
 Karin Lasa (Alt), Volker Nietzke (Tenor), Philipp Jekal (Bass)

Orchester Märkisch Barock auf Originalinstrumentarium
 Kantatenchor Zeuthen

Leitung: Kreiskantor Christian Finke-Tange

Eintritt: Kategorie 1: 22,50 € (ermäßigt: 17,50)

Kategorie 2: 16,50 € (ermäßigt: 11,50)

Freitag, 31. Mai 2024, 19:30 Uhr
Kreuzkirche Königs Wusterhausen

Orgelsommer 2024
Festliche Kammermusik für Streicher und Orgel

Streicher: Märkisch Barock

Orgel: Christiane Scheetz

Eintritt: 7,50 €, ermäßigt: 5,00 €

Eintritt für das Gesamtprogramm: 33,00 €, ermäßigt: 30,00 €

Anmeldung: telefonisch unter 03375/21170-0 oder

per E-Mail an schloss-koenigswusterhausen@spsq.de



Es handelt sich um eine Veranstaltung mit dem Schloss Königs Wusterhausen zum Thema „Musikalische Königskinder: Talentierte Geschwister im Hause des Soldatenkönigs“, die mit einer Führung durch das Schloss KW um 17:30 Uhr beginnt. Im Anschluss wird zum Sektempfang in das Foyer des Schlosses eingeladen. Das Programm für die Teilnehmer endet dann mit dem Konzert in der Kreuzkirche.

Sonntag, 09. Juni 2024, 17:00 Uhr
Kreuzkirche Königs Wusterhausen

Musikalischer Gottesdienst

Georg Friedrich Händel: Kantate „So wie der Hirsch nach Wasser schreit“
 HWV 251 e

Musik und Texte zum Psalm 42

Liturg: Pfn. Winter/Pfr. Frank

Solisten, Orchester Märkisch Barock, Kantorei Königs Wusterhausen

Leitung: Christiane Scheetz

Kirchengemeinden des Kirchenkreises Neukölln laden an den vier Wochenenden vom 02.06.2024 bis zum 30.06.2024 zu einer musikalischen Gottesdienstreihe unter dem Thema „Psalmvertonungen“ ein. Innerhalb von 7 Veranstaltungen erklingen Psalmenkantaten verschiedener Stile und Jahrhunderte unter Mitwirkung von Solisten, Chören, Instrumentalisten, Orchestern und Bands.

Projekt: Taizé-Gesänge zum Mitsingen - wir machen weiter

Wie wäre es, sich einfach in die Kreuzkirche zu setzen und die Gesänge aus Taizé zu singen? Nach zwei Versuchen des gemeinsamen Musizierens, waren die Teilnehmerzahlen so ermutigend, dass wir weitere Termine planen. Dieses Singen soll die Taizéandachten nicht ersetzen, von denen es ja einige in unserer Region gibt, sondern das Mitsingen erleichtern.

Termin: **23. April, 28. Mai, jeweils 19:00 Uhr in der Kreuzkirche.** Weitere Termine werden in kommenden Gemeindebriefen bekanntgegeben.
I. Arndt



Neues aus der Wandergruppe

Die letzte Tour führte von Diepensee durch die Rieselfelder, über die A10, Wüstemark, die Reitanlage Zeuthen und zurück zum Ausgangspunkt. Eine 3. Wanderung soll voraussichtlich am **20.04.2024** erfolgen, die vorgesehene Strecke ist aber noch nicht endgültig festgelegt.

Interessierte Wanderfreunde können sich gerne unserer bestehenden WhatsApp Gruppe anschließen. Informationen hierzu können unter der Tel.,Nr. 03375/4677337 eingeholt werden. Informationen zu der neuen Wanderung können ab Anfang April auch im Aushang am Gemeindezentrum eingesehen werden.

Wir hoffen weiterhin auf viele Gleichgesinnte mit Interesse für die Natur, neue Kontakte und Gruppenerlebnisse.

C. Tollmann/
J. Serba



Rückblick Weltgebetstag 2024

Mit großer Beteiligung wurde am 1. März der Gottesdienst zum Weltgebetstag gefeiert. In Königs Wusterhausen gibt es eine lange Tradition, diesen Gottesdienst in ökumenischer Gemeinschaft vorzubereiten und mit einem anschließendem gemeinsamen Abendessen zu feiern. Gastgeber war diesmal die Kirchengemeinde Königs Wusterhausen. Die Kreuzkirche war liebevoll ausgestaltet mit Attributen des Landes Palästina. Die Texte, Lieder und Gebete waren von palästinensischen Christinnen formuliert und zusammengestellt worden und spiegelten die bedrängende Situation des Landes und seiner Bewohner wider. Unter dem Thema „Durch das Band des Friedens ...“ versuchte der Gottesdienst, der in gleichem Wortlaut an diesem Abend rund um den Globus gefeiert wurde, der großen Sehnsucht nach Frieden und Hoffnung eine Sprache zu verleihen.

In ökumenischer Tradition übernahmen 20 Frauen (und ein Mann!) die Sprechparts und auch Bildszenen. Jede/r Gottesdienstbesucher/in hatte ein Heft mit dem kompletten Wortlaut des Gottesdienstes und konnte somit hörend und auch mitlesend partizipieren, wie in Gebeten und Alltagsschilderungen, Liedern und biblischen Lesungen uns allen das Lebensgefühl, das Leiden und die tiefe Friedenssehnsucht im palästinensischen Teil des Heiligen Landes nahekam. Alle Mitwirkenden einte ein tiefes Mitgefühl und große Betroffenheit. Olivenzweige, Granatäpfel und Kerzen sowie die Palästinafahne schmückten den Altar.

Im Gemeindehaus konnten sich im Anschluss alle an einem reichhaltigen Buffet bedienen. Die im Vorfeld verteilten Rezepte hatten zu vielfältigen arabischen Gerichten angeregt und viele hatten gekocht und gebacken, so dass im Saal und den Nebenräumen alle Plätze an den Tischen besetzt waren. Bis 21:00 Uhr wurde gegessen, getrunken und sich angeregt unterhalten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und Helfer für die aufwendigen Vor- und Nachbereitungen, die liebevoll gestaltete Dekoration in Kirche und Saal, die musikalische Gestaltung und den schönen Gottesdienst!!!

Ausblick: Im kommenden Jahr ist die katholische Pfarrei St. Elisabeth Gastgeberin, wenn wieder am 1. Freitag im März Weltgebetstag gefeiert wird, dann mit Texten von den Cookinseln unter dem Titel „Wonderfully made“.

U. Henschel, F. Winter



Mehr Generationen Haus
Miteinander - Füreinander

Familien Zentrum
Lana Str. 12
15711 KW

QUIZ!

Was kannst Du / Sie alles im Mehrgenerationenhaus/ Familienzentrum Fontanetreff machen/ erleben?

- Singen
- Yoga
- Kleidertausch
- Mittagstisch
- Nähen
- Beratungen
- Kopien

- Bibliothek
- Formularhilfe
- Hausaufgabenhilfe
- Computer Doc
- Sprachkurs
- Tanzen
- Kaffee
- und vieles mehr...

MGH - FamZ
Fontaneplatz 12
15711 KW
Tel. 03375 52 5591

Ausgezeichnet

Als Kirchengemeinden im Sprengel können wir stolz darauf sein, dass das umfangreiche, ehrenamtlichen Engagement von Anke und Karsten Kalz eine großartige Würdigung der Bundesrepublik Deutschland erfahren hat. Am 29. Januar wurden für ihre außergewöhnlichen Verdienste um das Gemeinwohl, Anke und Karsten Kalz mit der Bundesverdienstmedaille des Bundesverdienstordens ausgezeichnet. Die Auszeichnung erhielten sie aus den Händen des Brandenburger Ministerpräsidenten Dietmar Woidke.

Wie aktiv Kalzes sich in der Gemeinde engagieren, muss nicht ausführlich dargestellt werden. So vieles läuft in unserer Gemeinde nicht, wenn sie sich nicht mit Nachdruck und Beharrlichkeit und nicht selten mit hohem persönlichem und zeitlichem Aufwand dafür einsetzen. Und da sind auch Rebekka, Lukas und Jakob Kalz mit eingeschlossen, die an dieser Stelle nicht unerwähnt bleiben sollen.

Anke Kalz wurde darüber hinaus für ihr Engagement an Schulen in Königs Wusterhausen geehrt. Sie war und ist als Ansprechpartnerin für Schüler, Eltern und Lehrkräfte in verschiedenen Gremien tätig.

Vielen ist sicher auch nicht bekannt, dass Karsten Kalz neben der Leitung seines Betriebes in verschiedenen Gremien wie der Handwerkskammer und der Metallgewerkschaft tätig ist und dann noch unseren Posaunenchor seit vielen Jahren leitet.

Im November 2023 wurde Karsten Kalz von der Kreissynode Neukölln zum Kreisposaunenwart des Kirchenkreises Neukölln gewählt. Auch das ist ein Ehrenamt!
I.Arndt



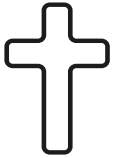
Bestattungen

Aus unseren Gemeinden wurden heimgerufen und kirchlich bestattet:

KW **Ingrid Kepper**, geb. Müller, geboren am 27.07.1942 in Berlin, verstorben am 04.01.2024 in Königs Wusterhausen früher wohnhaft in Königs Wusterhausen, Goethestr.

ZE **Friedhart Linke**, geb. am 29.06.1936 in Klein Biesnitz, verstorben am 15.01.2024 in Prieros, früher wohnhaft in Zeesen, Karl-Liebkecht-Str.

Alfred Hilliger von Thile, geb. am 17.08.1939 in Zeesen, verstorben am 31.01.2024 in Zeesen, früher wohnhaft in Zeesen, Dorfaue

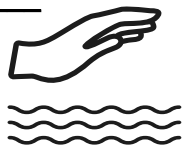


Taufen

In unseren Gemeinden wurden getauft:

KW **Karla Uhlherr**, geboren am 19.01.2010, getauft am 18.02.2024

Jakob Leonhardt, geboren am 18.05.2010, getauft am 18.02.2024





So finden Sie unsere Kirchen

Kreuzkirche Königs Wusterhausen

Kirchplatz 2,
15711 Königs Wusterhausen

Dorfkirche Deutsch Wusterhausen

Am Denkmalplatz,
15711 Königs Wusterhausen,
Deutsch Wusterhausen



Dorfkirche Schenkendorf

Freiherr-von-Loeben-Straße 12,
15749 Mittenwalde,
OT Schenkendorf

Kirche Zeesen

Friedenstraße 54/Ecke Sonnenweg,
15711 Königs Wusterhausen,

Unsere Gemeinden im Internet

www.kreuzkirche-kw.com

www.kirchenmusik-kw.de

www.kw-evangelisch.de

www.neukoelln-evangelisch.de

Bankverbindung

bei der Berliner Sparkasse:

Ev. Kirchenkreisverband Süd
IBAN: DE78 1005 0000 4955 1903 97
BIC: BELADEVXXX

Im Verwendungszweck bitte unbedingt die Kirchengemeinde angeben!

- Deutsch Wusterhausen
- Königs Wusterhausen
- Schenkendorf-Zeesen

Gern stellen wir Ihnen bei Spenden eine Spendenbescheinigung aus. Beachten Sie, dass wir dazu Ihren Namen und Anschrift benötigen. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an unsere Regionalküsterei, die Ihnen nach Zahlungseingang gern die entsprechende Bescheinigung ausstellt.

Regelmäßige Termine von Gemeindegruppen

Christenlehre	dienstags, 1.-3. Klasse 16:15-17:15 Uhr 4.-6. Klasse 17:15-18:15 Uhr Gemeindezentrum/Kinderzentrum
Konfirmandenunterricht	Dienstags, 17:00 Uhr Gemeindezentrum/ Jugendraum
Junge Gemeinde	10.04.24, 24.04.24, 08.05.24, 22.05.24 jeweils 18:00 Uhr Gemeindezentrum/ Jugendraum
Teamerkreis	08.04.24, 22.04.24, 06.05.24, 27.05.24 jeweils 18:00 Uhr Gemeindezentrum/ Jugendraum
Blockflötenkreis	Mi., 17:00 Uhr Gemeindezentrum
Kantorei	Mi., 19:30 Uhr Gemeindezentrum
Kinderchor 6-12 jährige	Do., 15:15 Uhr Gemeindezentrum
Kinderchor 3-5 jährige	Do., 16:00 Uhr Gemeindezentrum
Spielenachmittag	Do., 17:00 Uhr Gemeindezentrum
Posaunenchor	Do., 19:00 Uhr Gemeindezentrum
Gebetsstunde	Di., 17:15 Uhr Gemeindezentrum
Bibelstunde	Di., 18:00 Uhr Gemeindezentrum
Gemeinschaftstunde	So., 18:00 Uhr Gemeindezentrum
Gesprächskreis für Jung und Alt	Herr Bunde, Tel. 033763 20049 freut sich über jeden, der singt, betet und in der Bibel forscht. Wir treffen uns einmal im Monat nach telefonischer Absprache.



Regionalküsterei

Gemeindebüro

Tel.: 03375-25 86 20, Schlossplatz 5, 15711 KW

Annette Radecke

E-Mail: regionalkuesterei-kw@t-online.de**Küsterin**Dienstag 10:00-12:00 Uhr und 14:30-17:30 Uhr
Donnerstag 10:00-12:00 Uhr

Ingo Arndt

Mobil: 0162-2963897

PfarrerE: Mail: pfarrerarndt@email.de

Boris Witt-Felser

Mobil: 0160-1072116

PfarrerE-Mail: boris.witt@gemeinsam.ekbo.de

Friederike Winter

Mobil: 0177-8094254

PfarrerinE-Mail: friede.winter@online.de

David Frank

Mobil: 0175-9158311

Pfarrer im EntsendungsdienstE-Mail: pfarrerddavidfrank@outlook.de

Christiane Scheetz

Mobil: 0174-94 08 990

KantorinE-Mail: christiane-scheetz@gmx.de

Esther-Sophie Bunde

Mobil: 0177-9658538

ChristenlehreE-Mail: rbunde@web.de

Wolfgang Thörner

Mobil: 0176-11846093

JugendmitarbeiterE-Mail: thoerner@ejnberlin.de

Pfn. Winter

Mobil: 0177-8094254

BesuchsdienstE-Mail: friede.winter@online.de

Katja Renter / Anja Dorn

Tel.: 03375 217739

Familienzentrum

Mobil: 0170 5566650

E-Mail: familienzentrum-kw@kk-neukoelln.de**Gemeindekirchenräte:**

Andreas Dommisch

Mobil: 0179-2024677

Vors. des GKR DW

Tel.: 03375-295612

E-Mail: info@adba-kw.de

Beatrice Kotzke

Tel.: 03375-90 23 17

Vors. des GKR Schenkendorf-
ZeesenE-Mail: beakotzte@gmx.net

Karsten Kalz

Tel.: 03375-205262

Vors. des GKR KW

E-Mail: k.kalz.gkr@t-online.de**Herausgeber:**

Der Gemeindebrief wird vom Redaktionskreis im Auftrag der Gemeindekirchenräte Deutsch Wusterhausen, Königs Wusterhausen, Schenkendorf und Zeesen, Schlossplatz 5, 15711 KW herausgegeben. Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich. Redakteur und Layout: Wolfgang Thörner. Beiträge können Sie gern an die E-Mailadresse regionalkuesterei-kw@t-online.de schicken. Über die Veröffentlichung oder Kürzung unaufgefordert eingesandter Manuskripte wird vom Redaktionskreis entschieden. Druckerei: Gemeindebrief Druckerei: Eichenring 15a; 29393 Groß Oesingen.

Gedruckte Auflage 1800 Stück, per E-Mail: ca. 100 Leser, **Redaktionsschluss nächste Ausgabe 28.04.2024**